Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Informationspflicht nach Art. 13 und 14 DSGVO)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

(Art. 13 Abs. 1 Buchstabe a/ Art. 14 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO)

Verantwortlicher:

Landratsamt Ilm-Kreis
Ordnungs- und Gewerbeamt
Amtsleiter
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt

Kontakt:

Telefon	03628/ 738 551
Fax	03628/ 738 579
E-Mail	oga@ilm-kreis.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

(Art. 13 Abs. 1 Buchstabe b/ Art. 14 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO)

Postanschrift:

Landratsamt Ilm-Kreis
Datenschutzbeauftragter
Ritterstraße 14
99310 Arnstadt

Kontakt:

Telefon	03628/ 738 117
E-Mail	datenschutz@ilm-kreis.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 Buchstabe c HS 1/ Art. 14 Abs. 1 Buchstabe c HS 1 DSGVO)

Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung von waffenrechtlichen Erlaubnissen nach dem Waffengesetz

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 Buchstabe c HS 2/ Art. 14 Abs. 1 Buchstabe c HS 2 DSGVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage vom:
Waffengesetz, der Allgemeinen Waffengesetz-Verordnung, der EU-Datenschutz-Grundverordnung, dem Bundesdatenschutzgesetz und dem Thüringer Datenschutzgesetz

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

(Art. 13 Abs. 1 Buchstabe e/ Art. 14 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

☒ innerhalb des Verantwortlichen:	Ordnungs- und Genehmigungswesen, Kreiskasse, Gesundheitsamt, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt
☒ Auftragsverarbeiter:	Thüringer Landesrechenzentrum, Softwareanbieter zu Supportzwecken
☒ Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):	Bundesverwaltungsamt, Thüringer Landesverwaltungsamt, Thüringer Innenministerium, Städte und Gemeinden im ILM-Kreis, Waffenbehörden innerhalb Thüringens, Thüringer Polizei, Bundeszentralregister, staatsanwaltschaftliches Verfahrensregister

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

(Art. 13 Abs. 1 Buchstabe f/ Art. 14 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 13 Abs. 2 Buchstabe a/ Art. 14 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO)

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von maximal 30 Jahren nach Verfahrensabschluss.

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

(Art. 13 Abs. 2 Buchstabe b/ Art. 14 Abs. 2 Buchstabe c DSGVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO).

9. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

(Art. 13 Abs. 2 Buchstabe d/ Art. 14 Abs. 2 Buchstabe e DSGVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tfdi.de).

10. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

(Art. 13 Abs. 2 Buchstabe e DSGVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Sie sind verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Sofern Sie trotz Ihrer Verpflichtung die personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, kann Ihr Anliegen nicht bearbeitet werden.

11. Quelle der personenbezogenen Daten

(Art. 14 Abs. 2 Buchstabe f DSGVO)

Daten, die nicht bei Ihnen erhoben werden, stammen aus Quellen, die gesetzlich zur Ermittlung vorgesehen sind, wie Einwohnermeldeämter, sonstige Sicherheitsbehörden. Des Weiteren kommen als Quellen andere Dritte in Frage, z. B. bei Beschwerden und Anzeigen oder öffentlich zugängliche Medien (Internet, etc.).

12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß

Art. 22 Abs.1, 4 DSGVO (Art. 13 Abs. 2 Buchstabe f/ Art. 14 Abs. 2 Buchstabe g DSGVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt **nicht** mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DSGVO

13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

(Art. 13 Abs. 3/ Art. 14 Abs. 4 DSGVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden. Eine Ausnahme bilden hierbei gesetzliche Regelungen, siehe auch Punkt 11.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die datenschutzrechtlichen Bestimmungen zur Kenntnis genommen habe

Datum

Unterschrift